



Kurzporträt



Zertifikat seit 2010
audit familiengerechte
hochschule

Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung

Standort Brühl FB Allgemeine Innere Verwaltung und Zentralbereich

Willy-Brandt-Str. 1, 50321 Brühl

Das Zertifikat zum audit familiengerechte hochschule wurde am 29.03.2010 erteilt. Die Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung (FH Bund Brühl) ist eine ressortübergreifend verwaltungsinterne Fachhochschule zur Ausbildung des gehobenen nichttechnischen Dienstes in der Bundesverwaltung. Sie verfügt über insgesamt 10 Fachbereiche im gesamten Bundesgebiet. Den Studierenden werden berufsbezogene wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse sowie berufspraktische Fähigkeiten und Kenntnisse vermittelt. Derzeit wird ein Master-Fernstudiengang zum Aufstieg in den höheren Dienst vorbereitet, dessen Konzeption vor allem durch die explizite Berücksichtigung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf beispielgebend ist. Zum Zeitpunkt der Auditierung waren 160 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Dies umfasst ausschließlich den Bereich der FH Bund Brühl, dort studierten zum Zeitpunkt der Auditierung ca. 620 Studierende, davon 120 mit Kindern. Stand: 29. März 2010

Ziel der Auditierung

Mit dem audit möchte die FH Bund dokumentieren, dass sie ihre langjährig bestehenden Angebote zur besseren Vereinbarkeit überprüft und sie kontinuierlich weiter ausbaut. Das audit wird genutzt, um eine tragfähige Balance zwischen Hochschul- und Beschäftigteninteressen sowie Studierendenbelangen zu erreichen und Zeitsouveränität, Arbeitszufriedenheit und damit Arbeitseffizienz aller Beteiligten zu verbessern. Dies setzt ein Nehmen und Geben sowie gegenseitige Rücksichtnahme auf allen Seiten voraus. Alle Hochschulangehörigen sollen für ein breit verstandenes Familienbewusstsein im Sinne der Vereinbarkeit des Berufs mit einer langfristigen sozialen Verantwortung für andere Personen sensibilisiert werden. So wird eine nachhaltige familiengerechte Hochschulkultur etabliert, die als positiver Imagefaktor nach innen und außen wirkt. Damit trifft die FH Bund Vorsorge für den demografischen Wandel, um auch zukünftig qualifiziertes und motiviertes Personal bzw. Studierende zu gewinnen.

Vorhandene Maßnahmen

(Auswahl)

- Weitgehende Flexibilisierung der Arbeitszeit auch im Verwaltungsbereich
- Vielfältige Teilzeit- und Telearbeitsmöglichkeiten
- Gesundheitsfördernde Maßnahmen für alle Hochschulangehörigen
- "Bollerwagen" mit Kinderspielzeug zur Mitnahme an den Arbeitsplatz im Betreuungsnotfall
- Beruf und Familie ist Thema in der Lehre
- Eltern-Kind-Wohnungen für Studierende

Zukünftige Maßnahmen

(Auswahl)

- Notfallvertretungsregelung für das Lehrpersonal
- Ausweitung der Gesundheitsangebote
- Broschüre "Familiengerecht Studieren und Arbeiten"
- Internet- und Intranetrubriken "Vereinbarkeit von Beruf und Familie"
- Workshop "Familienbewusstes Führen"
- Berücksichtigung der Komponente familienbewusstes Führen in den Auswahlverfahren
- Vereinbarkeitskompatible Fortbildungsangebote
- Abfrage des Betreuungsbedarfs
- Unterstützung bei Regel- und Notfallbetreuungsangeboten
- Sensibilisierung für das Thema Beruf und Pflege
- Verbesserte Planbarkeit für Studierende mit Kind
- Konzeption eines "familienfreundlichen" Masterstudiengangs